

Die alte Kirche im Krieg zerstört, während der DDR-Jahre Gast in evangelischen Kirchen, dann an den Stadtrand gedrängt, in ein Haus, mit dem man nie wirklich warm wurde. Bauschäden dort haben es schließlich möglich gemacht: Die katholische Propsteigemeinde St. Trinitatis ist in die Leipziger Stadtmitte zurückgekehrt

Jan Friedrich



Katholische
Propsteikirche
in Leipzig
von Schulz und
Schulz

Martin-Luther-Ring/Ecke
Wilhelm-Leuschner-Platz:
Das Neue Rathaus (rechts)
hat mit der Propsteikirche
das erste Mal seit dem Ende
des Zweiten Weltkriegs
wieder ein direktes Gegen-
über bekommen

St. Trinitatis